

Ellereve

ELLEREVE – ein Sturm aus Klang und Seele.

Aus den Tiefen des Post-Metal, Doom und geschwärzten Texturen schöpfend, taucht Ellereve in die Komplexität von Emotionen, ohne jemals die düstere, cineastische Essenz zu verlieren, die ihre musikalische Identität ausmacht.

Hinter Ellereve steht die Multiinstrumentalistin Elisa Giulia Teschner, die in der majestätischen Kulisse der österreichischen Alpen bei Innsbruck lebt und dort einen Sound entwickelt hat, der von emotionaler Intensität und Sehnsucht geprägt ist.

Mit der Veröffentlichung ihres Debütalbums *Reminiscence* über Eisenwald Records hat Ellereve ihre klangliche Identität fest etabliert und eine postapokalyptische Welt introspektiver Düsternis und gefühlvoller Harmonie erschaffen. Auf mehreren internationalen Bühnen wie dem Amplifest Porto, Rockhouse Salzburg, WGT Leipzig, Feierwerk München, KAPU Linz und vielen mehr hat sie das Publikum mit ihrer eindringlichen Live-Präsenz und emotional aufgeladenen Performance gefesselt.

Erst kürzlich veröffentlichte Ellereve ihr zweites Album *Umbra* – eine unerwartete Hinwendung zu schwereren Gefilden. *Umbra* taucht tief in kathartische Extreme ein: mächtige Post-Metal-Wände, düster-cineastische Passagen und Momente zerbrechlicher Schönheit existieren nebeneinander und formen ihr bisher intensivstes und dynamischstes Werk. Ergänzt wird das Album durch Gastvocals von Michael J. J. Kogler (Harakiri for the Sky / Karg) sowie David „Eklatanz“ Conrad (Heretoir), deren Beiträge Ellereves charakteristische Atmosphären um zusätzliche Intensität erweitern und die neue klangliche Ausrichtung eindrucksvoll unterstreichen.